

Ressort: Politik

Scholz will Beiträge und Steuern für stabile Rente erhöhen

Berlin, 24.08.2018, 15:21 Uhr

GDN - Bundesfinanzminister Olaf Scholz (SPD) ist dazu bereit, für die Stabilisierung des Rentenniveaus die Beiträge zur Alterssicherung und die Steuern kräftig zu erhöhen. Ein höheres Renteneintrittsalter lehnt er dagegen ab.

Das berichtet der "Spiegel" in seiner aktuellen Ausgabe. In Kreisen des Finanzministeriums hieß es, die Steuern müssten erhöht werden, um den steigenden Rentenzuschuss aus der Bundeskasse zu finanzieren. Im Haus von Minister Scholz kursieren dazu schon konkrete Vorschläge. So könnte der bereits beschlossene Abbau des Solidaritätszuschlags wieder rückgängig gemacht werden. Er hat ein Aufkommen von insgesamt rund 20 Milliarden Euro. Dieses Geld könnte ab 2025 in das Alterssicherungssystem fließen. Denkbar ist nach den Überlegungen auch eine höhere Mehrwertsteuer. Jeder Prozentpunkt zusätzlich bringt dem Fiskus bis zu zwölf Milliarden Euro an Mehreinnahmen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-110816/scholz-will-beitraege-und-steuern-fuer-stabile-rente-erhoehen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com